

# Die neue Frauenbewegung in Japan und Deutschland im Vergleich



***Vortrag von Prof. Dr. (emer) Ilse Lenz***

**Donnerstag, 20. Juni 2024, 18-20 Uhr**

**Geschwister-Scholl-Platz 1, Hörsaal A125**

Prof. Dr. (emer) **Ilse Lenz** war 1992 - 2014 Professorin für Soziologie (Frauen- und Sozialstrukturforschung) an der Ruhr-Universität Bochum, dort auch kooptiert an der Fakultät für Ostasienwissenschaft, sie ist eine führende Expertin zu Frauenbewegungen insbes. in Deutschland und Japan und zur Intersektionalitätsdebatte.

Oft wird Feminismus eurozentrisch mit dem „Westen“ gleichgesetzt und Ostasien weit- hin ausgeblendet. Gerade der Vergleich mit Japan ermöglicht es jedoch, verschiedene feministische Wege in den kapitalistischen Zentren wahrzunehmen. Wie haben die neuen Frauenbewegungen in Japan und in Deutschland das Denken über Geschlecht und die Gesellschaft verändert?

Dieser Frage geht der Vortrag nach, der auf zwei von Ilse Lenz (und z.T. Michiko Mae) herausgegebenen Büchern basiert.

**Michiko Mae und Ilse Lenz (2023): Frauenbewegung in Japan. Quellen und Analysen.  
Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.**

**Ilse Lenz (Hrsg., 2008): Die Neue Frauenbewegung in Deutschland. Abschied vom  
kleinen Unterschied. Eine Quellensammlung. Wiesbaden: VS Verlag für  
Sozialwissenschaften.**